

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/0117/2015/3

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Bauausschuss	01.12.2016	Vorberatung
Rat der Stadt	13.12.2016	Entscheidung

Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes Innenstadt hier: Aufwertung der Grünfläche Burgstraße (Nr. 225)

Beschlussentwurf:

Der Rat der Stadt Radevormwald beschließt die Aufwertung der Grünfläche Burgstraße entsprechend der vorliegenden Planung des Büros Armin Henne/ Stand 21.11.2016 und beauftragt die Verwaltung, die Ausführungsplanung erstellen zu lassen und die Baumaßnahme gemäß der aktuellen städtischen Vergabeordnung auszuschreiben.

Erläuterung:

In der Sitzung des Bauausschusses am 30.08.2016 hatte Herr Landschaftsarchitekt Henne seinen Entwurf für die Aufwertung der Grünfläche Burgstraße vorgestellt. Dieser fand allgemeine Zustimmung und stärkt insbesondere die Verbindungsfunktion der Grünanlage: Der Zugang zur Burgstraße sollte künftig über eine Rampe erfolgen, der zur Hohenfuhstraße künftig über zwei Treppenanlagen. Zudem stärken ein neuer Bodenbelag, eine neue Möblierung sowie die Anstrahlung der Blutbuche die Aufenthaltsqualität.

Aus den Reihen des Ausschusses wurden Anregungen bzw. Bedenken vorgebracht, die es im Rahmen der weiteren Planung zu überprüfen galt. So wurde der neue, zweite Treppenaufgang zur Hohenfuhstraße kritisch gesehen: Er könne zu einem höheren Verkehrsrisiko führen, da die kürzeste Überquerung der Hohenfuhstraße an dieser Stelle nicht durch eine Überquerungshilfe erleichtert wird. Auch würde der Bau einer zweiten Treppenanlage einen deutlichen Eingriff in das Wurzelwerk der Rotbuche darstellen und ggf. ihren dauerhaften Erhalt gefährden. Insbesondere letztere Argumente führten zu einer Planungsänderung. Wie bisher bleibt es bei einer Treppenanlage zur Hohenfuhstraße. Um die Verbindungsfunktion dennoch zu verbessern, wurde diese verbreitert und um Fahrstufen ergänzt. Zudem wird die Pflasterung westlich der Buche größtenteils entfernt.

Weiterhin wurde angeregt, das Pflaster als Schachbrett zu gestalten, um Spielmöglichkeiten auch für Jugendliche/ Erwachsene zu schaffen. Hierbei ist aber die Unterbringung, Bereitstellung sowie der Schutz der Schachfiguren problematisch.

Mit der Planung der Aufwertung der Grünfläche Burgstraße hat sich auch der Seniorenbeirat in seiner Sitzung am 27.10.2016 auseinandergesetzt und beantragt, Tische mit integrierten

Spielflächen (z.B. Schach) einzuplanen. Hierbei müssten Spielfiguren mitgebracht werden, so dass die Bereitstellung von Spielflächen für Jugendliche und Erwachsene problemloser möglich ist. Die Planung wurde entsprechend ergänzt. Zwei Spieltische mit jeweils zwei Drehstühlen wurden in die Planung integriert (siehe Anlage 2). Die gewünschte Ausstattung aller Sitzbänke mit Rückenlehnen wurde bereits in der ursprünglichen Planung berücksichtigt.

Herr Landschaftsarchitekt Henne wird in der Sitzung des Bauausschusses am 01.12.2016 die aktuelle Planung und deren Herleitung ausführlich erläutern.

Anlagen:

- Antrag des Seniorenbeirates vom 15.09.2016
- Platz an der Burgstraße, Entwurf, Stand 21.11.2016